



PSYCHOLOGISCHES
HOROSKOP

für

Steve Jobs, geb. 24. Feb. 1955



ASTRO*INTELLIGENCE

Psychologisches Horoskop

für

Steve Jobs, geb. 24. Feb. 1955

Nr. 7280.93-2

Astrologische Deutung und Text: Liz Greene

Programmierung: Alois Treindl

Astrodienst AG, Dammstr. 23, CH-8702 Zollikon / Zürich

Tel. +41-44-392 18 18, Fax 391 75 74

Internet <http://www.astro.com>, E-Mail order@astro.com

Copyright Liz Greene und Astrodienst AG. Alle Rechte vorbehalten. Version 3.5

FÜR DIE ANALYSE VERWENDETE ASTROLOGISCHE DATEN:

Name: **Steve Jobs** (männlich)

Geburtsdatum: **24. Feb. 1955**
 Ort: **San Francisco, CA (US)**
 Lg: **122w25** Br: **37n47**

Uhrzeit **19:15**
 Weltzeit **03+15**
 Sternzeit **05:22:12**

Methode: **Liz Greene**
 Häuser: **Placidus**
 10-Oct-2007

PLANETENSTELLUNGEN

Planet	Zeichen	Grad		Bewegung
☉ Sonne	Fische	5♄44'53	in Haus 6	direkt
☾ Mond	Widder	7♈44'50	in Haus 7	direkt
☿ Merkur	Wassermann	14♊21'42	in Haus 5	stationär (D)
♀ Venus	Steinbock	21♐10'19	in Haus 4	direkt
♂ Mars	Widder	29♈05'26	in Haus 8	direkt
♃ Jupiter	Krebs	20♋30'29	in Haus 10	rückläufig
♄ Saturn	Skorpion	21♏09'46	in Haus 3	stationär (R)
♅ Uranus	Krebs	24♋08'06	Ende von Haus 10	rückläufig
♆ Neptun	Waage	28♎03'04	in Haus 2	rückläufig
♇ Pluto	Löwe	25♌19'22	in Haus 12	rückläufig
♁ Mondknoten	Steinbock	2♐30'18	in Haus 4	rückläufig

Planeten am Ende eines Hauses werden im nächsten Haus gedeutet.

HÄUSERSTELLUNGEN

Aszendent	Jungfrau	22♍17'39	Deszendent	Fische	22♋17'39
2. Haus	Waage	18♎14'39	8. Haus	Widder	18♈14'39
3. Haus	Skorpion	18♏21'16	9. Haus	Stier	18♉21'16
Imum Coeli	Schütze	21♐19'03	Medium Coeli	Zwillinge	21♊19'03
5. Haus	Steinbock	24♐28'41	11. Haus	Krebs	24♋28'41
6. Haus	Wassermann	25♊12'48	12. Haus	Löwe	25♌12'48

WICHTIGE ASPEKTE

Sonne TRIGON Neptun 7°42	Mars TRIGON Pluto 3°45
Sonne SEXTIL Mondknoten 3°15	Mars TRIGON Mondknoten 3°24
Mond QUADRAT Mondknoten 5°15	Jupiter TRIGON Saturn 0°39
Merkur QUADRAT Saturn 6°47	Jupiter KONJUNKTION Uranus 3°38
Venus QUADRAT Mars 7°55	Jupiter QUADRAT Neptun 7°33
Venus OPPOSITION Jupiter 0°39	Saturn TRIGON Uranus 2°57
Venus SEXTIL Saturn 0°01	Saturn QUADRAT Pluto 4°09
Venus OPPOSITION Uranus 2°57	Uranus QUADRAT Neptun 3°55
Venus QUADRAT Neptun 6°52	Neptun SEXTIL Pluto 2°44
Mars QUADRAT Jupiter 8°34	Neptun SEXTIL Mondknoten 4°27
Mars QUADRAT Uranus 4°56	Pluto TRIGON Mondknoten 7°11
Mars OPPOSITION Neptun 1°01	

Die Zahlen sind die Orbes, d.h. die Abweichungen vom exakten Winkel.

INHALTSVERZEICHNIS

I. Einleitung

II. Ihr Psychologischer Typus

Empfindsamkeit für die Bedürfnisse anderer *
Die Notwendigkeit von Objektivität und Zurückhaltung * Probleme bei der Verständigung

III. Hauptfiguren und Schattenfiguren

Eine poetische Vision im Zentrum des Lebens *
Sehnsucht nach der Welt hinter den Dingen *
Identifikation mit dem Mythos * Ein jenseitiges
Liebesideal hat es schwer in dieser Welt * Traum
geht vor Wirklichkeit

Eine nüchterne und realistische Schattenfigur *
Die Angst, langweilig und uninteressant zu sein *
Das Banale und Gewöhnliche akzeptieren

Liebe zu einer unsichtbaren Welt * Eine verdrängte sinnliche und materialistische Seite *
Der Wunsch dazuzugehören * Die eigene Individualität leben

IV. Ihr Familiärer Hintergrund

Familienmythen und psychologische Vererbung *
Das Vaterbild im Horoskop eines Mannes * Eine
bezaubernde, aber entscheidungsschwache Figur *
Zwischen Ideal und Wirklichkeit

Das Mutterbild im Horoskop eines Mannes *
Das Fehlen einer wirklichen Beziehung * Vernachlässigung von Gefühlen * Die Pose der
Selbstaufopferung * Freiheit für die romantische
Seele

V. Beziehungsmuster

Die Anziehungskraft einer klaren und vernünftigen
Frau * Respekt für praktische Dinge * Ein gemütliches Zuhause ist nicht genug * Eine hingebungsvolle Seele * Je mehr Liebe, desto besser

VI. Wachstum und Integration

Den Rhythmus des täglichen Lebens akzeptieren *
Die Angst vor Kritik und Missverständnis überwinden

I. EINLEITUNG

In einer längst vergangenen Zeit, als die Vernunft noch nicht so absolut herrschte wie heutzutage, war die Astrologie eine wohlgeachtete Wissenschaft. Wer sie verstand, benutzte sie nicht nur für einen Blick in die Zukunft, sondern auch zum Einblick in die Tiefen der menschlichen Seele. Dann kam die Zeit der Aufklärung, und unser Wissen über das stoffliche Universum wuchs ins Unüberschaubare. Es schien, als würden Wissensgebiete wie die Astrologie zusammen mit anderen, gleichfalls symbolischen Landkarten unseres Kosmos, zu unzeitgemässen Relikten. Man hielt sie für abergläubischen Unsinn aus einer unwissenden und dunklen Zeit.

Doch überraschenderweise weigerte sich die Astrologie, trotz aller Herabsetzungen und Nachstellungen, die sie zu erdulden hatte, den Weg ihrer alt gewordenen Genossen, der flachen Erde, der Teufelsaustreibungen und der Verwandlung von Blei in Gold anzutreten. Die Astrologie ist gesund und munter, populärer denn je zuvor in den letzten dreihundert Jahren. Wieder hat sie es geschafft, sich die Hochachtung auch gescheiter Köpfe zu verdienen. In unserer Zeit macht die Astrologie ihren Weg gerade wegen unseres zunehmenden Wissens über die Psychologie und die innere Natur des Menschen, und sie demonstriert heute mit bededter Weisheit, dass sie Wertvolles anzubieten hat für den modernen Menschen auf der Suche nach sich selbst.

In dieser Horoskopanalyse erstellen wir mittels einer Verbindung von Astrologie, Psychologie und modernster Computertechnologie ein individuelles astrologisches Portrait, das Ihnen auf dem Weg der Selbsterkenntnis ein Stück weiterhelfen kann. Dies ist kein Glückszahlen- oder Kochrezepthoroskop, sondern es handelt sich um Psychologische Astrologie auf einem hohen und anspruchsvollen Niveau. Kein Computer kann und soll die Arbeit erfahrener menschlicher Astrologen ersetzen. Aber wir sind überzeugt, dass Sie in diesem Text eine überraschend tiefgehende und genaue Beschreibung der

komplizierten Dynamik finden werden, die in Ihrem Inneren am Werk ist.

Shakespeare sagte einst, die ganze Welt sei eine Bühne und wir alle seien lediglich Schauspieler in einem grossen Stück. Man kann auch das Geburts- horoskop so sehen, als Abbild des individuellen Dramas, das wir ein Menschenleben nennen, komplett mit Bühnenbild, Darstellerliste und Handlungsablauf. Es ist nützlich, sich während des Lesens dieses Textes gelegentlich an dieses Gleichnis von Theater und Bühne zu erinnern. Dieses Bild kann uns helfen zu verstehen, was der Begriff Schicksal in der Astrologie eigentlich bedeutet. Schicksal ist bereits enthalten in der Besetzungs- liste unseres inneren Dramas, wobei die einzelnen Figuren unsere tiefsten Bedürfnisse, Konflikte und Sehnsüchte verkörpern. Der Ablauf des Stückes ist zum grossen Teil schon vorgegeben durch die Zusammensetzung der Truppe und die Aufstellung der Bühne. Niemand kann jemand anderes als sich selbst sein. Jede Lebensgeschichte spiegelt - in den kleinen Details wie in den grossen Zügen - das innere Wesen dessen wider, der sie erlebt.

II. IHR PSYCHOLOGISCHER TYPUS

Die individuellen Eigenschaften und Anlagen in unserem Geburtshoroskop stehen vor dem Hintergrund eines bestimmten Temperaments, das bereits eine Grundrichtung des Spiels vorgibt. Man kann diese Grundveranlagung als den psychologischen "Typus" bezeichnen, denn ihr entsprechend reagieren wir auf Situationen, in die wir im Lauf des Lebens kommen, in einer typischen und charakteristischen Weise. Niemand kommt als ganzer und perfekter Mensch zur Welt, und wir alle haben bestimmte Stärken - innere Figuren oder Charakterzüge, die voll entwickelt und wohlangepasst sind -, die uns helfen, mit Belastungen, Konflikten und Problemen fertig zu werden. Ebenso haben wir alle bestimmte Gebiete, auf denen wir schwach sind -

innere Figuren und Charakterzüge, die unterentwickelt, vernachlässigt und problematisch sind.

Der psychologische Typus bleibt nicht starr und unveränderlich während unseres ganzen Lebens. Es gibt etwas in uns allen - wir können es das Unbewusste, das Selbst oder die Seele nennen -, das nach Gleichgewicht und Ganzheit strebt. Es versucht, all diejenigen Eigenschaften oder inneren Qualitäten, die wir vernachlässigen oder unterbewerten, in unser Leben zu integrieren. Es macht den Anschein, als würde uns an bestimmten wichtigen Wegkreuzungen im Leben ein zentraler Kern, tiefer und weiser als das bewusste "Ich", in ganz bestimmte Konflikte hineinführen. Diese Konflikte helfen uns, unsere schwachen Bereiche weiterzuentwickeln, damit wir als Menschen vollständiger und weniger einseitig werden. Die folgenden Abschnitte dieser Analyse enthalten auch einige Vorschläge, wie Sie diese innere Bewegung in Richtung auf eine vollständigere und ausgeglichene Lebensperspektive unterstützen können. Früher oder später erledigt das Leben diese Arbeit für Sie in jedem Fall. Aber oft lohnt es sich und erspart es einige Schwierigkeiten, wenn Sie an diesem Prozess bewusst mitarbeiten.

Empfindsamkeit für die Bedürfnisse anderer

Die Welt der zwischenmenschlichen Beziehungen bedeutet Ihnen alles, und die Gefühle anderer Menschen stehen an erster Stelle Ihrer persönlichen Werteskala. Trotzdem sind Sie oft in einem Konflikt gefangen zwischen dem Bedürfnis nach Wärme und Nähe mit anderen und dem Bedürfnis nach Zurückgezogenheit, Platz und Freiheit, um Ihren eigenen Interessen nachzugehen - zu denen übrigens oft abstrakte Konzepte gehören, die von der menschlichen Realität weit entfernt sind. Sie empfinden viel Mitgefühl für die Probleme anderer, und finden sich vielleicht oft in der Rolle der Mutter wieder, die anderen eine verständnisvolle Schulter zum Ausweinen bietet. Aber Ihr Urteil über und Ihre Wahrnehmung von anderen ist oft schärfer und kritischer als Ihre emotionale Reaktion, und Sie fühlen sich häufig zwischen Mitleid

und Gereiztheit hin- und hergerissen. Manchmal entschlüpfen Ihnen Worte, bevor Sie sie mit Ihrem üblichen Taktgefühl und Ihrer Freundlichkeit mildern konnten, und darin drücken Sie Ihr unausgesprochenes aber starkes Bedürfnis danach aus, in Ruhe gelassen zu werden. Sie lieben das Gefühl, gebraucht zu werden und tun anderen ungern weh; Menschen, denen Sie nahestehen, bringen Sie ein grosses Mass an Loyalität und Zuneigung entgegen. Sie besitzen auch die seltene Gabe, Menschen sich wohlfühlen zu lassen und ihre momentanen Bedürfnisse zu errahnen, ohne dass diese ausgesprochen wurden. Und doch sind Sie sich selbst oft fremd - manchmal überaus gütig, dann wieder kritisch und vorgefasst gegenüber ein- und derselben Person. Ihre wesentliche Erfüllung im Leben entsteht aus dem Gefühl, anderen etwas gegeben zu haben und Teil einer grossen Menschenfamilie zu sein, in der Sie einen geschätzten Platz haben. Und doch steckt in Ihnen ein distanzierter und wandernder Geist, der angezogen ist von Menschen, die fern und distanziert sind; ein Geist, der Schwierigkeiten mit der emotionalen Verantwortung hat, die Sie so bereitwillig auf sich genommen haben.

Die Notwendigkeit von Objektivität und Zurückhaltung

Vielleicht messen Sie zwischenmenschlichen Beziehungen gelegentlich zu viel Wert bei, aus Angst, alleine und isoliert zu sein, obwohl Sie in Wirklichkeit aus komplizierten Eigenschaften bestehen und sich manchmal zurückziehen müssen, um inneren Sinn und Halt zu finden. Sie werden oft zusehr abhängig von einem Partner, Freund oder Lehrer, der Ihrem Leben Richtung und Struktur verleiht. Gleichzeitig ersticken Sie Ihr Bedürfnis, eigene Interessen zu verfolgen, die unabhängig sind von den Menschen, die Ihnen nahe stehen. Manchmal haben Sie Angst davor, als egoistisch zu gelten, aber Ihre Definition des Wortes ist etwas fragwürdig: Vielleicht stammt sie von der Einstellung Ihrer Familie, als Sie ein Kind waren und 'egoistisch' soviel hiess wie, nicht das zu tun, was jemand anderes für richtig hielt. Sie müssen mehr Vertrauen entwickeln in Ihr Recht, eigene

Meinungen und Ansichten zu haben und mehr an die Beziehungen glauben, in die Sie so viel Liebe, Zeit und Engagement gesteckt haben. Denn wenn Sie Ihr eigenes Bedürfnis nach Platz, Freiheit und ehrlichen Gesprächen ignorieren, werden Sie schliesslich auch Menschen ablehnen und beneiden, die solche Freiheiten für sich in Anspruch nehmen. Weil Sie Harmonie lieben, vergessen Sie vielleicht, dass auch Sie manchmal Konflikte und Distanz brauchen, um zu wachsen.

Probleme bei der Verständigung

Ein weiteres Gebiet, in dem Ihr Konflikt zwischen dem Bedürfnis nach Nähe und Distanz zum Ausdruck kommen kann, ist die Kommunikation von Gedanken. Es fehlt Ihnen keineswegs an Intelligenz, ganz im Gegenteil: Sie haben möglicherweise tiefe Einblicke und Ideen, die es wert sind, ausgesprochen zu werden und die individuell und geistreich sind. Aber Sie fühlen sich auf intellektuellem Gebiet leicht unterlegen und glauben, dass andere klüger sind, weil Sie Zeit brauchen, um Ihre Gedanken zu formulieren und in Worte zu fassen. Sie müssen vorsichtig sein, um das nicht mit einer Art falscher Intellektualität zu überkompensieren oder aggressive Verachtung für alle intellektuellen Aktivitäten zu entwickeln. Dies wäre in Wirklichkeit ein Schutz vor Gefühlen von Neid und Unzulänglichkeit. Es könnte für Sie lohnend und erfüllend sein, Interessen und vielleicht auch eine Karriere zu verfolgen, die Ihren Verstand auf die Probe stellen und fordern. Aber um sich in der Welt des Verstandes zu bewegen, müssen Sie bereit sein, alleine zu gehen, das heisst, Ihre eigenen Standpunkte zu definieren und auszusprechen. Wenn Sie Argumente und Auseinandersetzungen in Kauf nehmen, um Ihre eigenen individuellen Werte zu verteidigen, können Sie eine wirklich originelle und unabhängige Atmosphäre in die Beziehungen, die Ihnen so viel bedeuten, einbringen; und die Sicherheit und Wärme der persönlichen Welt, für die Sie so viel Mühe aufgewendet haben, kann als stabiler Ausgangspunkt für Ihre spannenden Ausflüge in die Welt des Wissens und des intellektuellen Ausdrucks dienen.

- - -

III. HAUPTFIGUREN UND SCHATTENFIGUREN

Eine der wichtigsten Erkenntnisse der Tiefenpsychologie war die Entdeckung, dass wir Menschen eine duale Natur besitzen, eine grundlegende Polarität zwischen dem bewussten und dem unbewussten Selbst. Auf der einen Seite finden wir das denkende, fühlende und handelnde Ich, mit dem wir vertraut sind und uns als wir selbst identifizieren. Doch dann gibt es da auch noch ein anderes, verborgenes Individuum, die Schattenseite, die die von uns weniger akzeptierten und entwickelten Aspekte unserer Persönlichkeit enthält. Diese Seite kämpft um ihren Platz in unserem Leben und stört dabei den Frieden unseres Selbstbildes. Das Wechselspiel zwischen unseren bewussten und unbewussten Seiten ist ein immerwährender Tanz, eine ständige Bewegung und Veränderung, entsprechend den wechselnden Belastungen, die wir im Lauf des Lebens zu tragen haben. Die Spannung zwischen den beiden Hauptfiguren in Ihrem inneren Drama ist in den folgenden Abschnitten beschrieben; diese Spannung ist die Energiequelle, die Ihr Leben in Bewegung und Konflikte bringt und die Sie zu Sinnfindung und Wachstum führt. Daneben gibt es noch andere innere Figuren, Hilfsschauspieler sozusagen, die in Harmonie oder Zwiespalt zu den Hauptfiguren stehen können. Alle zusammen machen Sie zu dem einzigartigen Mann, der Sie sind. Wenn wichtige Nebenfiguren in Ihrem Horoskop angezeigt sind, sind sie nachfolgend ebenfalls beschrieben. Das ganze Drama mit dem komplexen Wechselspiel von Licht und Schatten ist es, was mit dem Begriff des individuellen Schicksals gemeint ist.

Eine poetische Vision im Zentrum des Lebens

Die Wirklichkeit, so schrieb der Dichter Hugo von Hoffmannsthal, ist die grösste Verzauberung, die wir je erleben. Ihre Wirklichkeit ist jedenfalls ein verzaubertes Reich und bezieht ihre Substanz

aus einem inneren Vorrat von Bildern und Träumen. Sie entspringt einer tiefen, nicht-rationalen Überzeugung, dass nicht nur in Ihren eigenen kreativen Bemühungen, sondern auch im Leben als ganzem eine heilige Macht am Werk ist. Es ist nicht so, dass Sie im konventionellen Sinn religiös oder auch nur mystisch sind; denn die Welt der Vorstellungskraft ist für Sie zu chaotisch, zu leidenschaftlich und manchmal zu dunkel, als dass Sie sie in der demütigen Haltung eines spirituellen Gläubigen verehren könnten. Aber alles, was Sie ausserhalb von sich selbst erfahren - Menschen, Orte, Situationen -, ist letztendlich der inneren Vision untergeordnet, die Sie vom Sinn und der wesentlichen Substanz der Dinge haben.

Das Leben ist für Sie nur interessant, wenn es dem mythischen Drama am ähnlichsten ist, das Sie innerlich wahrnehmen und das Sie auf Ihre eigene Art ausdrücken wollen. Wenn Worte das von Ihnen gewählte Medium sind, dann sind sie für Sie nur ein Mittel, das im Leser oder Hörer tiefere Wahrnehmungen hervorrufen soll; und es widerstrebt Ihnen, sich selbst und Ihre eigenartige Vision auf allzu banale Art und Weise den nüchtern denkenden Menschen zu erklären, die glauben, ein Objekt sei nur ein Objekt und nicht ein Symbol, eine Tür und ein Gefäss. Weil Ihre Verbindung mit der Welt der Phantasie so stark ist, richten Sie sich nur sporadisch nach den konventionellen Lebensregeln, und viele Leute halten Sie wahrscheinlich für ein bisschen seltsam oder exzentrisch, weil das, was für Sie Bedeutung hat, ihnen nicht einleuchtet und weil das, was den anderen wichtig ist, in Ihren Augen oft schlicht langweilig und banal ist. Sie sind ganz eng mit einer inneren Stimme verbunden. Jede Partnerin in Ihrem Leben muss das verstehen und sich anpassen, wenn die Beziehung funktionieren soll. Sie neigen dazu, selbst die Menschen, die Sie am meisten lieben, zu Symbolen zu machen, die Ihre innere Traumwelt inspirieren und bestimmen. Oder anders ausgedrückt: Die Alltagswelt und die normalen Handlungen normaler Menschen werden mit etwas Magischem und Bedeutungsvollem erfüllt, das Ihrer Vorstellungskraft beständig Material liefert.

Sehnsucht nach der Welt hinter den Dingen

Selbst wenn Sie im täglichen Leben klarsichtig und verantwortungsbewusst erscheinen, lebt nur die eine Hälfte von Ihnen auf dieser Welt - wenn überhaupt so viel. Die andere Hälfte wohnt in einem unbekanntem und magischen Reich, denn Sie gehen durchs Leben, als seien Sie dauernd mit einem Fuss schon zur Tür hinaus und als warteten Sie nur darauf, wieder heimgehen zu können. Wenn Sie noch nicht in dem Film 'E.T.' waren, sollten Sie ihn sich unbedingt ansehen, denn Sie machen manchmal den Eindruck, als seien Sie rein zufällig hier auf der Erde gelandet oder als seien Sie auf Grund eines unergründlichen kosmischen Planes, den man Ihnen zweifellos später erklären wird, Mensch geworden. Alles, was Sie im normalen Leben tun, hat eine vage Distanziertheit an sich, als wären Sie wie ein guter Buddhist davon überzeugt, dass alles ja doch nur eine Illusion ist. Sie haben eine klare Verbindung zu einer mysteriösen und heiligen inneren Welt; wenn Sie auch nur einigermassen bei Verstand sind, dann werden Sie diese Gabe ernst nehmen und nicht versuchen, so zu tun, als wären Sie eigentlich ein vernünftiges, logisches Wesen, denn diese Verbindung ist die Quelle Ihrer Kreativität und Ihrer potentiellen Erfüllung. Sie haben ein tiefes Bedürfnis, etwas zu dienen, das grösser ist als Sie selbst, und das werden Sie wahrscheinlich auf der Erde nicht finden, gleichgültig, wie sehr Sie einen anderen Menschen anbeten und idealisieren. Es ist der transpersonale Bereich, dem Sie sich vor allem verbunden fühlen, nicht einer Geliebten oder einer Familie. Wenn Sie die Prioritäten richtig setzen, dann besteht kein Grund, warum Sie nicht - trotz der recht melancholischen Prägung Ihres Denkens und Ihres Gemüts - in Ihrem Privatleben genauso Erfüllung finden sollten wie durch Ihre kreative Arbeit.

Es ist zu vermuten, dass in Ihrer Kindheit ein Elternteil - sehr wahrscheinlich Ihr Vater - tatsächlich oder psychisch abwesend war oder dass er eine Aura der Trauer und der Aufopferung ausstrahlte. Das hat in Ihnen ein Gefühl des Verwaistseins hervorgerufen, das nicht so negativ ist, wie es klingt. Da Sie psychologisch gesehen elternlos sind,

suchen Sie einen tieferen und symbolischeren Vater oder Mutter, und dies führt Sie in die innere Welt der Phantasie und der Seele. Das einzige Problem bei dieser tiefen Verbindung mit einer mystischen Quelle ist, dass Sie auch fähig sein müssen, im Alltagsleben zurecht zu kommen, denn es wird sich bei Ihnen melden, gleichgültig, wie unergründlich Ihre Vision ist und wie stark Ihre innere Hingabe. Sie müssen klare Grenzen entwickeln und lernen, sich auch um Alltagsdinge zu kümmern, denn das wird Ihnen erlauben, Ihre kreative Vision einzusetzen, ohne dass Sie sich selbst aufbrauchen und ohne dass sich materielle Probleme anhäufen, die Ihnen das Leben versauern.

Identifikation mit dem Mythos

Ihre Sicht des Lebens hat etwas Heroisches und Mythisches an sich. Sie neigen dazu, sich oft mit einem Ihrer erfundenen Charaktere zu identifizieren, und es genügt Ihnen nicht, Ihre innere Welt einfach in kreativer Form zum Ausdruck zu bringen. Sie haben auch etwas von einem heroischen Missionar an sich, und Sie sehnen sich danach, die Welt zu verändern, damit auch sie dem gleichen magischen Rhythmus folgen kann. Sie engagieren sich gerne für eine weltliche Sache, die Ihre inneren Konflikte widerspiegelt. Äussere Ereignisse nehmen Sie persönlich, so dass Sie das Gefühl bekommen, Sie seien involviert, und Sie transformieren gleichzeitig persönliche Probleme zu archetypischen. Gleichgültig, durch welches Medium Sie sich ausdrücken - es enthält bestimmt eine Art Botschaft, denn Sie sind tief und fest davon überzeugt, dass die Vision, die Ihnen so viel bedeutet, die Sorgen der Welt erleichtern könnte.

Es ist also der archetypische Held, mit dem Sie sich insgeheim identifizieren, der einsame Troubadour, der mutige fahrende Ritter, der Prophet, dessen Augen weit in die Zukunft blicken und dessen Stimme die Notwendigkeit von Veränderungen verkündet. Wenn Sie kein direktes kreatives Ventil haben - das Sie aber haben sollten - , dann müssen Sie aufpassen, dass Sie nicht wie Pygmalion an Ihrer Familie oder Ihren Freunden arbeiten, denn Ihr Drang, das konkrete Leben mit

der Welt Ihrer Vorstellungskraft zu erfüllen, ist sehr stark. Dies kann manchmal dazu führen, dass Sie für die Vorgehensweisen anderer Menschen keine Toleranz aufbringen können und dass Sie entschlossen sind, alles zu reformieren.

Sie glauben, dass Sie recht haben, weil Sie vom Hauch des Göttlichen berührt wurden. Das Problem ist nicht, dass Sie möglicherweise nicht recht haben, sondern dass andere Menschen andere Götter haben, und manche dieser Götter sind banaler als die Ihren. Obwohl Sie keine aggressive Persönlichkeit haben - dafür sind Sie viel zu sehr ein Träumer - , haben Sie doch etwas von einem Unruhestifter an sich: der Dichter, der die Welt durch seine Vision und seine Träume verändern möchte. Das ist Ihre grosse Begabung, und wenn Sie fähig sind, das richtige Medium zu finden, dann ist es sehr wahrscheinlich, dass Sie letztendlich viele Menschen stark beeindruckt und sie durch Ihre kreativen Bemühungen für die innere Welt öffnen. Aber Sie müssen mehr Toleranz entwickeln -eine Qualität, die bei Menschen, die sich mit archetypischen Gestalten identifizieren, nie sehr stark ist - und Sie müssen auch geduldiger werden. Vielleicht müssen Sie auch sich selbst mit ein bisschen Humor begegnen, damit Sie nicht die ganze Zeit über gar zu heroisch sind.

Ein jenseitiges Liebesideal hat es schwer in dieser Welt

Liebe hat in Ihren Augen wenig zu tun mit der tatsächlichen Alltagspersönlichkeit und den körperlichen Eigenschaften des Menschen, den Sie lieben. Vielmehr hängt für Sie Liebe mit jenem geheiligten Etwas zusammen, das Sie durch den anderen Menschen hindurchschimmern sehen. Sie neigen dazu, Liebe zu idealisieren und auch den Menschen, den Sie lieben. Das geht so weit, dass der andere für Sie zu einer Art Muse wird, jemand, der kreative Inspiration auslöst; und manchmal ist diese Neigung in Ihnen so stark, dass die körperliche Anwesenheit des Gegenstandes Ihrer Liebe ein Hindernis für Ihre Verehrung der Seele wird. Sie sind sehr sensibel für Traurigkeit und Leid und sehen sie als unvermeidlichen Zustand derjenigen Menschen, die für höhere

Welten offen sind, aber auf der Erde gefangen sind. Ihr Bild der Liebe ist durch einen brennenden Schmerz gefärbt, der nicht negativ oder destruktiv ist, sondern Opfer idealisiert. Wenn man unmittelbare Befriedigung aufgibt, scheint das ein Tor zu einer tieferen und universelleren Liebesqualität zu öffnen; Sie haben viel mit den mittelalterlichen Dichtern der höfischen Liebe gemeinsam, die ihre Angebetete aus der Ferne verehrten.

Es ist also wahrscheinlich, dass Sie entweder selbst in Ihren persönlichen Beziehungen bereitwillig grosse Opfer bringen, indem Sie einen Menschen lieben, der unerreichbar oder verheiratet ist oder weit weg lebt, oder Sie fühlen sich zu Menschen hingezogen, die im Leben viel Leid erfahren haben und dessen Spuren mit sanfter Würde tragen. Ihre Liebe hat einen gewissen 'Mater dolorosa'-Geschmack, als wäre alle menschliche Liebe letztendlich tragisch, weil die Menschen sterblich sind und weil die Zeit und das Alter etwas zerstören, das einst schön und verheissungsvoll war. Diese ausgeprägte Gefühlsempfindsamkeit gibt Ihrer Persönlichkeit und Ihrem kreativen Schaffen viel Verständnisfähigkeit, Sanftheit und Schönheit. Sie müssen jedoch verhindern, dass dies immer Vorrang hat; denn sonst laufen Sie Gefahr, Ihren Humor in Bezug auf das Leben zu verlieren und die liebevollen Gesten der Menschen um Sie zu ignorieren, die versuchen, Sie glücklich zu machen. Sie verwandeln dann möglicherweise etwas, das eine gesunde und erfüllende Beziehung hätte sein können, in den letzten Akt der Kameliendame.

Traum geht vor Wirklichkeit

Sie haben also die Seele eines Propheten und eines Troubadours, selbst wenn Sie nie versucht haben, Ihrer persönlichen Vision Ausdruck zu verleihen und selbst wenn Ihre Vorstellungskraft und Ihre kreativen Talente bisher unberührt blieben. Es ist unbedingt notwendig für Sie, ein kreatives Medium zu finden, denn Ihre innere Welt ist reich und unbegrenzt und letztlich sehr viel wichtiger für Sie als jede konventionellere Definition des wirklichen Lebens, wie sie die Gesellschaft oder die Menschen, die Sie lieben, Ihnen anbieten könnten.

Geld ist angenehm, Sicherheit erstrebenswert, und die Freuden des Alltags sind verlockend; aber im Grunde Ihres Herzens könnten Sie auf all dies verzichten, oder zumindest auf einen guten Teil davon, wenn Sie die richtige Sprache finden könnten - verbal, visuell oder physisch -, um das Reich der Seele zu würdigen, das Ihre eigentliche Wirklichkeit ist. Die fremde Welt des Mythos und der Märchen ist in Ihnen sehr lebendig, und alles, was Ihnen begegnet, wird zur Symbolsprache erhöht - oder wenn das bei einer Sache nicht geht, dann lohnt es sich in Ihren Augen gar nicht, sich mit ihr zu beschäftigen. Sie bringen manchmal die Menschen in Ihrer Umgebung zur Raserei, wenn Sie Dinge, die den anderen so wichtig sind, einfach beiläufig abtun; aber niemand kann die Aufrichtigkeit Ihrer Vision in Frage stellen oder den Reichtum Ihrer Vorstellung eines Lebens, das grösser, tiefer und bedeutungsvoller ist als das Alltagsleben.

Eine nüchterne und realistische Schattenfigur

Sie neigen zwar dazu, eine gewisse Verachtung für die phantasielosen Menschen zu empfinden, die nicht in das transpersonale Reich aufsteigen können und auch nicht intuitiv die verborgene Bedeutung sehen, die jeder Erfahrung zugrundeliegt - aber auch Sie haben eine banale, normale und materialistische Seite. Aber diese Dimension Ihrer Persönlichkeit ist wahrscheinlich verdrängt und wird unbewusst auf weniger begabte oder weniger weitblickende Menschen projiziert, denen gegenüber Sie sich überlegen fühlen und bei denen Sie sich auf wohlthuende Weise unverstanden fühlen können. Diese andere Figur lebt in der Schattenwelt des Unbewussten, und wenn Sie ihr in sich selbst begegnen, dann ist es Ihnen wahrscheinlich peinlich, und Sie fühlen sich unzulänglich und Ihrer selbst nicht mehr sicher. Aber Sie müssen eine bessere Beziehung zu dieser geheimen Schattenseite Ihrer Persönlichkeit entwickeln - nicht nur, damit Sie mit den Begrenzungen des Alltagslebens besser umgehen lernen, sondern auch, um sich selbst innerhalb der menschlichen Grenzen zu halten, damit Sie nicht davonfliegen und sich so stark mit Ihrer inneren mythischen Gestalt identifi-

zieren, dass Sie den Kontakt zu den Menschen um Sie verlieren.

Die Angst, langweilig und uninteressant zu sein

Zwischen Ihrem Verstand und der reichen Welt der Phantasie, die Ihre lebensnotwendige Nahrung ist, richtet sich manchmal eine seltsame Wand auf. Sie erfahren dies vielleicht als eine Art kreativen Block - ein plötzlicher Verlust an Vision und Inspiration - oder vielleicht kommt es als ein unangenehmes Gefühl der Unzulänglichkeit und Unterlegenheit zum Ausdruck, das Sie am Wert Ihres kreativen Schaffens zweifeln lässt. Dieses Problem kommt daher, dass Sie ein schlechtes Verhältnis zum normalen Leben und zu normalen Menschen haben - als hätte Ihre Schattenseite, die vor allem mit der Alltagswelt Ihrer unmittelbaren Umgebung zu tun hat, genug davon, in das Untergeschoss der Psyche verbannt zu werden, und als würde sie dagegen rebellieren. Im Gegensatz zu dem Selbstvertrauen, ja, der Arroganz, mit der Sie durch die mythischen Gefilde schreiten und mit den göttlichen Geschöpfen Ihrer Vorstellungskraft Umgang pflegen, sind Sie im simplen menschlichen Umgang seltsam ungeschickt, und Sie finden es manchmal schwierig, eine Unterhaltung zu führen, wenn das Thema nichts mit dem Sinn und der Bedeutung des Lebens zu tun hat. Obwohl Sie diese plötzlichen Ausrutscher gut hinter einer unendlichen Überlegenheit verstecken - warum sollte auch jemand seine Zeit auf eine Unterhaltung über bedeutungslose Banalitäten verschwenden? -, wäre es wahrscheinlich aufrichtiger zu sagen, dass Sie vor Alltagsgesprächen Angst haben und dass Sie insgeheim befürchten, Sie könnten unintelligent und langweilig wirken. Sie neigen dazu, auf defensive Art dogmatisch zu sein, wenn Sie darauf bestehen, dass nur Ihre innere Realität relevant ist, und deshalb fühlen Sie sich in der Alltagswelt mit ihrem "Wie geht es Ihnen?" nicht gerade sehr wohl. Sie haben vielleicht einen Horror davor, herauszufinden, dass Sie, wenn Sie über normale Dinge reden, selbst ganz normal werden - sogar langsam, einfallslos und pedantisch.

Dies mag hart oder sogar kränkend klingen, aber es wäre sehr schade, wenn Sie Ihre grosse Phantasie und Ausdruckskraft nur als Schutz dagegen einsetzen würden, manchmal einfach ein Mensch zu sein. Wenn Sie sich zugestehen würden, sich manchmal ein bisschen zu entspannen und auf törichte Art menschlich zu sein, dann würden Sie herausfinden, dass Ihre Schattenseite viele positiven Qualitäten enthält, die Sie brauchen, um ein Gleichgewicht zu dem Reichtum Ihrer poetischen Seele zu haben. Dazu gehört die Fähigkeit, Ihr menschliches Schicksal zu akzeptieren, was dann wiederum bedeutet, dass Ihre kreative Sprache andere Menschen wirklich erreichen kann - die Menschen, für die sie vermutlich gedacht ist. Diese irdische, langsame und pedantische Schattenseite, die vor allem als eine Art schwerfällige Konkretheit zum Ausdruck kommt, kann Ihnen auch die Geduld schenken, die notwendig ist, um Ihre kreativen Ergüsse angemessen zu gestalten, damit sie verständlich sind und nicht nur esoterisch und obskur. Und diese scheinbar langweilige und phantasielose Seite enthält auch einen trockenen, ironischen Humor, der Ihre gelegentliche intellektuelle Pomphaftigkeit wunderbar entschärfen kann und dafür sorgt, dass Sie realistisch bleiben, wenn es um Ihre Fähigkeit geht, einzuschätzen, was Sie auf dem Markt wirklich erreichen können.

Das Banale und Gewöhnliche akzeptieren

Ihre leidenschaftliche, poetische Seele wird also durch eine verborgene Seite ausgeglichen, die viel gesetzter, konventioneller, erdverbundener und langsamer ist. Obwohl Sie diese Seite in sich und diese Beschreibung vielleicht irritierend finden, hat die Schattendimension Ihrer Persönlichkeit viel zu Ihrem Leben beizutragen. Sie kann Ihnen einen Sinn für Grenzen geben, wodurch Ihre kreativen Bestrebungen kontrollierbar gemacht werden und realistisch bleiben können. Diese Seite kann Ihnen gestatten, normal und menschlich zu sein, wenn Ihre Inspiration Sie vorübergehend verlässt, und sie kann Ihnen erlauben, Ihr Leben und die Gesellschaft anderer Menschen zu geniessen, selbst wenn Sie nicht unter dem Einfluss einer inneren Vision oder eines inneren Dämons stehen. Sie haben so die

Möglichkeit, in Bezug auf sich selbst und das Leben Ihren Humor zu behalten. Diese Qualitäten müssen in Ihre Welt und in Ihre Werte integriert werden, denn die Psyche liebt kein Übermass. Wenn Sie sich zu sehr mit den Geschöpfen Ihrer Phantasie identifizieren, kann das dazu führen, dass Sie sich blockiert und depressiv fühlen, und dadurch würde genau das, was Ihnen am wichtigsten ist, zerstört - Ihr Dienst an einer inneren kreativen Quelle, die Ihr beständiger Begleiter und Dämon ist, ein Freund und manchmal ein Feind, Ihnen aber nie ruhige Zufriedenheit erlaubt, sondern immer ein lebendiges und unerklärbares Geheimnis ist, ob Sie es nun Seele, Unbewusstes, Gott, Teufel, Kunst oder Liebe nennen.

Weitere wichtige Figuren

Die bisher beschriebenen Figuren geben in ihrem grundlegenden Antagonismus mit ziemlicher Sicherheit das Hauptthema Ihres inneren Dramas ab. Daneben ist in Ihrem Horoskop ein weiteres Paar widersprüchlicher Figuren angezeigt, die sich sicher auch in Ihrem Leben bemerkbar machen. Diese werden im folgenden in knapper Form beschrieben.

Liebe zu einer unsichtbaren Welt

Obwohl Sie auf der Erde zu leben scheinen wie alle anderen Leute auch, schwebt Ihr Geist in höheren, ätherischeren Bereichen. Sie sind ein sensibler und idealistischer Mann, und Sie fühlen sich in den Grenzen und Beschränkungen des materiellen Lebens nicht ganz wohl. Wie Plato streben Sie nach dem Wahren, Schönen und Guten - und wenn Sie nicht fähig sind, durch Liebe oder durch kreative oder intellektuelle Betätigung inmitten Ihrer alltäglichen Umgebung Spuren Ihres Traumes zu entdecken, dann kann es durchaus sein, dass Sie depressiv oder sogar krank werden. Es muss doch noch etwas anderes geben, sagen Sie sich selbst, weil Sie unfähig sind, mit der rauheren Seite der Wirklichkeit umzugehen und sie zu akzeptieren. Es ist, als würde Ihnen eine Hautschicht fehlen, die andere Leute zu haben scheinen, und infolgedessen

verletzt Sie das Leben leicht. Weil Sie so fest an eine transzendente Realität glauben, gelingt es Ihnen auch normalerweise, Andeutungen davon wahrzunehmen, selbst wenn es nur für einen kurzen Augenblick ist - und dies erneuert Ihren Glauben wieder so weit, dass Sie mit allem Übrigen zurechtkommen.

Diese nicht fassbare, ätherische und jenseitige Seite ist der Ursprung vieler Ihrer offenbar unberechenbaren und unbeständigen Erfahrungen. Es ist richtig für Sie, einen Lebensstil und einen Beruf zu wählen, der Ihren Idealismus verstärkt und bestätigt und ihn nicht zerstört. Alle Produkte der Phantasie bedeuten Ihnen viel, und zwar mehr als der Bereich der realen Gegenstände, die anderen so wichtig sind. Spirituelle Werte und Ideale sind für Sie eine Notwendigkeit, aber Sie müssen den Mut haben, konventionellere religiöse Formeln in Frage zu stellen und Ihren eigenen inneren Erfahrungen zu vertrauen. Das, wonach Sie suchen, ist nicht ein Moralkodex oder ein religiöses Dogma, sondern vielmehr eine direkte Erfahrung einer transpersonalen Realität, die Ihnen Hoffnung und Trost geben kann und die Ihren Traum vom Wahren, Schönen und Guten im Leben bestätigt.

Ohne solche Werte, die Ihnen eine Basis geben, sind Sie zu dünnhäutig, und es fehlt Ihnen an Härte für die brutaleren Aspekte des menschlichen Zusammenlebens, so dass das Leben Sie leicht verletzen kann. Wenn Sie sich dann desillusioniert und verloren fühlen, laufen Sie Gefahr, andere Menschen - vor allem Ihre Partner - in Halbgötter zu verwandeln, die Sie beschützen und die spirituelle Bestätigung bringen sollen, nach der Sie sich sehnen; Ihre Partner werden Sie gezwungenermassen enttäuschen, wenn sie in eine derart unmögliche Situation gebracht werden - denn das, was Sie suchen, ist in Ihnen selbst. Das Leben wird letztlich an Sie mit dem Problem der Anpassung an die materielle Welt herantreten, denn höhere Einsicht ist nicht sehr viel wert, wenn sie nicht im Kontext der realen Welt gelebt werden kann.

Eine verdrängte sinnliche und materialistische Seite

Eine dunklere Figur in Ihrem inneren psychischen Drama steht im Gegensatz zu dem hellen Licht Ihres mystischen Strebens. Diese Seite Ihrer Persönlichkeit enthält all das, was Sie auf der Suche nach Ihren höheren Idealen aus Ihren bewussten Werten und aus Ihrem Verhalten ausgeschlossen haben, und sie schliesst den Bereich Ihres Körpers ein, Ihre sinnliche Natur und den unterdrückten Materialismus, den Sie nicht gerne zugeben wollen. Diese Schattenseite kann ein innerer Feind sein, wenn Sie ihre Bedeutung leugnen, und sie kann sich durch gesundheitliche, finanzielle oder ganz alltägliche Schwierigkeiten negativ bemerkbar machen. Weil Sie dieser Seite in Ihnen selbst keinerlei Beachtung schenken, kann es so aussehen, als sei dieser innere Feind ein Teil der Aussenwelt - Menschen, die Ihnen das Leben schwer machen, weil sie Forderungen nach körperlicher Nähe stellen, weil sie subtilere Werte nicht genügend schätzen und weil sie gefühlsmässig oder körperlich grobschlächtig oder brutal sind.

Ihren spirituellen Idealen würde der Glaube entsprechen, dass die dunkleren, roheren und sinnlicheren Komponenten Ihrer Persönlichkeit durch Disziplin und Anstrengung transzendiert werden könnten. Sicherlich legen viele esoterische Doktrinen nahe, dass wir alle, wenn wir uns bemühen, über unsere irdischere Natur hinauswachsen und einen reineren Seinszustand erfahren können. Hier soll keinesfalls die Absicht zum Ausdruck gebracht werden, Sie in Ihrem Versuch zu entmutigen; denn ohne Ideale wie die Ihren würden wir alle noch in Höhlen leben und einander totschiessen. Aber vom psychologischen Gesichtspunkt ist die Schattenseite Ihrer Persönlichkeit - die Person in Ihrem inneren Drama, die im Widerspruch steht zu Ihrer Feinsinnigkeit, Ihren hohen Idealen und zu Ihrem Streben nach einer mehr transpersonalen Lebensdimension - für Ihre Entwicklung genauso wertvoll und wichtig wie Ihre bewussten Überzeugungen. Wenn Sie auf kreative Art mit ihr umgehen, dann kann sie Ihnen Substanz und Vitalität geben und Sie dazu befähigen, echt -

und nicht nur scheinheilig - zu lieben. Wenn Sie versuchen, den Instinktbereich auszuschliessen, weil er 'niedriger' ist, dann kann das nur dazu führen, dass Ihr Unbewusstes gegen Sie rebelliert.

Es ist in Ihrem Horoskop nicht einfach, eine klare Grenze zwischen wichtigen und weniger wichtigen Themen zu ziehen; neben den bisher beschriebenen Figuren gibt es nämlich eine weitere Gruppe, die sich fast genauso stark bemerkbar macht wie das zuletzt dargestellte Paar. Daher soll auch diese Thematik hier noch kurz umrissen werden.

Der Wunsch dazuzugehören

Das Gefühl, zu einer grösseren Menschenfamilie zu gehören und aus ihrer Unterstützung Kraft zu finden, ist tief in Ihnen verwurzelt. Auf irgendeiner Ebene ist jeder für Sie wertvoll, und es macht Ihnen Spass, alle Arten von Menschen in den verschiedensten Situationen kennenzulernen - im Zug, im Café, im Restaurant und wo immer ein kurzer Austausch von Worten Ihnen das Gefühl vermittelt, dass Sie eine Beziehung zu Ihren Mitmenschen haben. Sie können sich instinktiv in die Menge einpassen und fast telepathisch die ungeschriebenen Regeln jedes gesellschaftlichen Milieus auffangen - was sich 'schickt' und was sich 'nicht schickt'. Es ist Ihnen unbehaglich, wenn Sie isoliert sind - in einer unpersönlichen Grosstadt, wo man niemanden treffen oder anrufen kann, oder draussen auf dem Land, weit weg von anderen Menschen. Sie fühlen sich am wohlsten, wo es Nachbarn gibt, denen man 'Guten Tag' sagen kann und Ladeninhaber, die Ihr Gesicht kennen. Sie neigen dazu, viele Freunde zu haben - oder zumindest viele Bekannte, die Sie Freunde nennen, obwohl vielleicht nur wenige von ihnen wirklich viel mit Ihnen gemein haben - aber Ihnen ist eine relativ belanglose Gesellschaft lieber als gar keine. Manchmal ist es schwer zu wissen, wer Sie wirklich sind und was Sie denken, denn Sie haben sich so fest in Ihre Umgebung eingefügt und sich an die vorherrschenden Ansichten und Eigenheiten Ihres Kreises angepasst.

Es ist keine geringe Leistung, dass praktisch jeder, dem Sie begegnen, Sie liebenswert findet. Aber Ihre Fähigkeit, die Freundschaft anderer anzuziehen, entspringt Ihrer tiefen Verbundenheit mit Menschen, und diese Verbundenheit besteht nicht nur auf der oberflächlichen Ebene von gemeinsamen Interessen oder physischer Nähe, sondern auch auf der tieferen Ebene des Gefühls, einer Menschenfamilie anzugehören. Irgendwann wird das Leben Sie dazu herausfordern, Ihre wirkliche Identität zu definieren und Ihre eigenen inneren Werte und Anlagen zum Ausdruck zu bringen, und diese Dinge müssen der Kritik und Missbilligung der Gruppe, in der Sie sich bewegen, standhalten. Aber selbst wenn solche Gelegenheiten auftreten, garantieren Ihre Toleranz, Ihre Sympathie für und Ihr Interesse an Menschen, dass Sie anderen Ihre Anschauungen nie aggressiv aufdrängen und dass Sie nie aufhören, das Gefühl zu vermitteln, dass Sie die Meinungen und Gefühle anderer für wichtig und lohnenswert halten.

Die eigene Individualität leben

Im Kontrast zu dieser Liebenswürdigkeit und Geselligkeit steht eine versteckte Dimension Ihrer Persönlichkeit, die Sie von Ihren bewussten Werten und Verhaltensweisen ausschliessen oder unterdrücken. Diese Schattenseite ist individualistisch und distanziert und absolut nicht darum bemüht, mit jedermann eine Beziehung aufrechtzuerhalten. Es ist für Sie extrem schwierig, die natürliche Arroganz, Überlegenheit und Egozentrik dieses Wesenszugs mit den gesellschaftlich angepassten Werten zu vereinen, die Sie so fest an das Kollektiv binden. Wenn Ihnen dieser verborgene Aspekt unbewusst bleibt, erscheint er wahrscheinlich als eine irritierende Rastlosigkeit, als plötzliches Gefühl, alleine, falsch verstanden und frustriert zu sein inmitten all der Menschen, die Sie so sehr brauchen. Vielleicht müssen Sie sich auch mit dem Problem auseinandersetzen, dass Sie neidisch sind auf Menschen, die wagemutiger sind als Sie und die offensichtlich keine Angst davor haben, anders und geistig unabhängig zu sein. Sie sind ein Gesellschaftsmensch, der fröhliche gesellige Zusammenkünfte mag, aber auch gerne einer Gruppe beitrifft,

die eine bestimmte politische und soziale Philosophie vertritt. Ihre Schattenseite ist apolitisch, antisozial und eigenwillig, der nichts wichtiger ist als Ihre Entwicklung und Ihre Leistungen und der die Billigung der Masse absolut nichts bedeutet.

Die scheinbar negativen Qualitäten dieser verborgenen Seite - Arroganz, Eigensinn, Kälte, Skrupellosigkeit und autokratisches Verhalten - sind, wenn man sie umdreht und in einem anderen Licht betrachtet, Selbstbewusstsein, Willensstärke, Unabhängigkeit, Mut und Loyalität sich selbst gegenüber. Wenn diese Schattenseite unterdrückt und in die Unterwelt des Unbewussten verwiesen wird, kommt sie hinter Ihrem freundlichen Äusseren zum Vorschein und zeigt dann eine diktatorischere und arrogantere Persönlichkeit, als Sie anderen Leuten zeigen möchten, und sie wird Sie zwanghaft in Komplikationen bringen, wo Sie auf Ihre eigenen Ressourcen zurückgreifen müssen. Wenn diese Seite aber in Ihr bewusstes Leben integriert wird, gibt sie Ihnen visionäre Kraft, Mut und die Möglichkeit, mit Ihren Gaben etwas wirklich Individuelles zu schaffen.

- - -

IV. IHR FAMILIÄRER HINTERGRUND

Familienmythen und psychologische Vererbung

Obwohl wir alle Individuen sind, die eine einzigartige Geschichte leben, entwickeln wir uns aus einem familiären Hintergrund. Eine Familie ist wie ein lebender Organismus, und sie schliesst bestimmte Erbmerkmale ein, die von Generation zu Generation weitergegeben werden. Jede Familie besitzt ihre ganz besondere psychologische Dynamik, ein spezielles Gefühlsklima, das den ersten Nährboden lieferte, in dem Ihre entstehende Individualität in der Kindheit Wurzeln schlug. In uns allen befinden sich bestimmte innere Muster, Mythen und Lebensanschauungen, die wir aus dem psychologischen Nährboden des familiären Hinter-

grunds gewonnen haben. In anderen Worten - um zum Bild von Theater und Bühne zurückzukehren -, die Spielfiguren in Ihrem inneren Seelendrama sind einmalig und Ihre ganz persönlichen, aber sie kommen beladen mit einer Familienerbschaft auf die Bühne.

Die Astrologie kann uns über körperliche Vererbung nichts mitteilen. Aber sie kann uns Auskunft geben über die psychologische Vererbung, die genauso in der Familie liegt wie rote Haare oder blaue Augen. Die psychologische Vererbung von tief verwurzelten Einstellungen spielt sich oft im Verborgenen ab, auf verdeckten Ebenen, deren Existenz den einzelnen Familienmitgliedern überhaupt nicht bewusst ist. Solche Familienmythen werden von Generation zu Generation weitergegeben, genau wie charakteristische Gesichtszüge. Ein solcher Familienmythos kann zum Beispiel lauten: "Die Männer in unserer Familie waren immer aus eigener Kraft erfolgreich." Oder: "Die Frauen in unserer Familie sind immer von ihren Männern enttäuscht worden." Diese Mythen müssen nicht ausgesprochen, ja nicht einmal wahrgenommen werden, denn sie pflanzen sich über das Unterbewusstsein fort und werden auf viele subtile, nicht verbale Arten vermittelt. So erbt ein Junge, der in eine Familie 'erfolgreicher Männer' hineingeboren wird, eine bestimmte Kombination von Erwartungen und Einstellungen, auf die dieser Junge gemäss seinem eigenen inneren Wesen reagieren wird. Ein kleines Mädchen, das in eine Familie 'enttäuschter Frauen' hineingeboren wird, erbt bestimmte Einstellungen und Erwartungen in Bezug auf Beziehungen, die einen starken Einfluss im späteren Leben haben werden, selbst wenn sich das Mädchen oder die Frau eines solchen inneren Skripts keineswegs bewusst ist.

Weil dieser familiäre Hintergrund ein nicht abtrennbarer Bestandteil unserer Lebensgeschichte ist, spiegelt er sich auch im Geburtshoroskop wider. Die Astrologie kann wichtige und hilfreiche Einsichten in diesen Lebensbereich liefern, denn je nachdem, wie bewusst wir uns des Wechselspiels zwischen unserer eigenen Natur und dem psychologischen Familienerbe sind, desto mehr oder

weniger Entscheidungsfreiheit haben wir im Leben. Die Eltern selbst werden gleichfalls im Geburtshoroskop widergespiegelt, allerdings nicht als wirkliche, dreidimensionale Menschen. Sie werden vielmehr als Bilder dargestellt, die ein bestimmtes Leitmotiv oder ein bestimmtes Muster von Eigenschaften verkörpern. Diese Bilder zeigen auf, wie Mutter und Vater uns persönlich erscheinen, wie sie als prägende Muster in unserer eigenen Psyche am Werk sind, und wie sie die Entfaltung unseres eigenen inneren Lebensdramas unterstützen oder auch behindern. Die Macht des familiären Hintergrunds in uns sollte nie unterschätzt werden, denn sie gehört nicht einfach der Vergangenheit an, sondern ist eine lebendige Gegenwart in jedem von uns.

Das Vaterbild im Horoskop eines Mannes

Das Bild Ihres Vaters, das sich in Ihrem Geburtshoroskop zeigt, beschreibt drei Dinge:

I. Es ist ein subjektives Bild der Wesenszüge, die Sie in der Beziehung zu Ihrem Vater als vorherrschend erfahren haben -oder in der Beziehung zu der Person, die in Ihrer frühen Kindheit die Rolle des Vaters gespielt hat.

II. Es ist ein Symbol dessen, was das Männliche für Sie repräsentiert, denn Ihr Vater war der erste Mann in Ihrem Leben. Sein inneres Bild hat deshalb auf unbewusster Ebene einen starken Einfluss darauf, wie Sie Ihre eigene Männlichkeit ausdrücken und welches Verhältnis Sie zu anderen Männern haben.

III. Es ist ein Bild Ihrer eigenen inneren Vaterqualitäten: Wie Sie Ihr Leben ordnen und strukturieren, wie Sie Ihre Ziele sehen und verfolgen, wie Sie Ihre Fähigkeiten verwirklichen, wie Sie Ihrem Willen Ausdruck geben und wie Sie ihn steuern, wie Sie Ihre ethischen Maßstäbe und Ideale formulieren, und schliesslich, wie Sie sich als Vater Ihren eigenen Kindern gegenüber verhalten.

Eine bezaubernde, aber entscheidungs- schwache Figur

Das subjektive Bild Ihres Vaters in Ihrem Geburtshoroskop ist in vieler Hinsicht attraktiv und positiv, voll Freundlichkeit, Charme, Zuneigung und Stil. Selbst wenn Ihr Vater nicht im konventionellen Sinn gut aussah, kam es Ihnen wahrscheinlich so vor. Viele Ihrer Einstellungen in Bezug auf Geschmack und Sozialverhalten sind ein Wiederhall Ihrer Erfahrung mit ihm. Dieses Bild des Vaters mag auch seine künstlerischen oder intellektuellen Gaben widerspiegeln; er hat möglicherweise eine Art intellektuelles, soziales oder ästhetisches Ideal verkörpert, das die Grundlage Ihrer eigenen persönlichen Werte geworden ist. Ihr Vater war vermutlich auch jemand, der leicht Frieden schloss und Harmonie um jeden Preis haben wollte, und genau auf diesem Gebiet liegt die Ambivalenz Ihrer Beziehung zu Ihrem Vater. Sein Verlangen nach Frieden hat ihn vielleicht in Ihren Augen schwach erscheinen lassen - vor allem, wenn er Ihrer Mutter erlaubte, die Familie zu dominieren und die wichtigen Entscheidungen in Bezug auf die Kinder zu treffen. Bei aller Liebenswürdigkeit konnte dieses Vermeiden einer direkten emotionalen Konfrontation auch als Desinteresse verstanden werden - und als eine Art Verrat. Es ist sogar möglich, dass Sie sich zu stark mit dem Bild Ihres idealisierten und schönen Vaters identifizieren - und mit Ihrem eigenen Bedürfnis nach Frieden, Harmonie und Schönheit, und dass Sie sich der Zeiten in Ihrer Kindheit, während derer Sie einen stärkeren Vater gebraucht hätten, nicht genügend bewusst sind.

Zwischen Ideal und Wirklichkeit

Ihre Erfahrung mit Ihrem Vater ist kompliziert, denn Sie haben seine Liebe zu Schönheit, Bildung, Klarheit und seine Abneigung gegenüber emotional schwierigen Situationen ererbt. Sie sind selbst ein stilvoller Mensch und haben einen ausgeprägten geistigen oder ästhetischen Geschmack. Gleichzeitig besitzen Sie eine gewisse Unentschiedenheit und Passivität, die Sie dazu bringt, Konfrontationen zu vermeiden und zu versuchen, es anderen recht-

zumachen, und zwar auf Kosten Ihrer eigenen Gefühle. Vielleicht sind Sie, wie Ihr Vater, zu idealistisch und wünschen sich, dass das Leben schöner und harmonischer wäre als es manchmal ist. So neigen Sie dazu, enttäuscht und desillusioniert zu sein, wenn mehr Härte und Realismus von Ihnen gefordert wird. Es ist wichtig, dass Sie sich von Ihrer unbewussten Identifikation mit den Werten Ihres Vaters ablösen und Ihre eigenen Werte finden, damit Ihr Bedürfnis nach Frieden und Vergnügen ein Gleichgewicht findet in der notwendigen Stärke, die das Leben uns allen manchmal abverlangt.

Das Mutterbild im Horoskop eines Mannes

Auch das Bild der Mutter, das in Ihrem Geburtshoroskop dargestellt ist, beschreibt drei Dinge:

I. Es ist eine subjektive Beschreibung dessen, was in der Beziehung zu Ihrer Mutter vorherrschend war. Vieles davon kennen Sie wahrscheinlich, aber einiges könnte Sie überraschen, weil nicht nur das äusserliche Verhalten, sondern auch das Innenleben dargestellt ist - jene Seite Ihrer Mutter, die nicht offen zum Ausdruck kam und gerade deshalb eine grosse Wirkung auf Sie ausüben konnte.

II. Das Mutterbild in Ihrem Horoskop ist eine Darstellung dessen, was das Weibliche für Sie repräsentiert - wie Sie Frauen erleben und wie Sie mit den emotionalen und instinktiven Seiten Ihrer Persönlichkeit umgehen.

III. Es ist ein Bild Ihrer eigenen 'mütterlichen' Qualitäten - denn auch Männer besitzen bemutternde Gaben: Ihre Fähigkeit, sich selbst und andere zu unterstützen und zu umsorgen, Ihre Sicherheit und Ihr Vertrauen auf das prinzipiell Gute im Leben und Ihre Fähigkeit, sich von der Zeit und den Umständen leiten zu lassen und instinktiv zu wissen, wann Sie warten und gelassen die Situationen akzeptieren müssen, die das Leben bringt.

Das Fehlen einer wirklichen Beziehung

Das subjektive Bild Ihrer Mutter in Ihrem Geburtshoroskop ist schwierig, denn es ist ungewöhnlich fern und distanziert - als ob Sie und Ihre Mut-

ter einander nicht wirklich als individuelle Personen kennen. Rein praktisch gesehen sind Sie wahrscheinlich als Kind gut versorgt worden und haben sicher das erhalten, was generell als gute mütterliche Pflege angesehen wird, aber auf einer tieferen Ebene fehlte die wirkliche Verständigung. Vielleicht wurde das durch die Umstände verursacht - vielleicht war sie krank, abwesend oder nicht in der Lage, ihren Kindern so viel Zeit und Aufmerksamkeit zu geben, wie sie brauchten. Vielleicht war Ihre Mutter aber auch eine eher distanzierte und gehemmte Person, der niemand, auch nicht Sie, wirklich nahe kommen konnte, und die ihre wirklichen Gefühle und Gedanken nicht ausdrücken konnte oder wollte. Es scheint, als habe in Ihrer Kindheit wirkliche Wärme gefehlt, und Sie sind dieser Situation mit einer seltsamen Distanz Ihrerseits begegnet. Es fällt Ihnen schwer, Ihre Gefühle und Bedürfnisse anzuerkennen oder auszudrücken, als ob sie irgendwie nicht echt wären - denn auf einer tieferen Ebene war Ihre Beziehung mit Ihrer Mutter nicht echt, und es fällt Ihnen schwer, Ihr Innenleben ernst zu nehmen.

Vernachlässigung von Gefühlen

Diese scheinbar schwierige Erfahrung mit Ihrer Mutter hat viel Positives an sich, denn Sie lernten, emotional selbständig zu werden, und Sie haben zum Ausgleich sicher die rationale Seite Ihres Wesen sehr stark entwickelt. Aber vielleicht müssten Sie unter die Oberfläche der scheinbaren Normalität in Ihrer Kindheit blicken. Sie legen nicht genügend Wert auf Ihre Instinkte und Gefühle und sind dem Leben gegenüber nicht gerade vertrauensvoll. Das Fehlen einer wirklichen Verbindung mit Ihrer Mutter ist der Schlüssel zum Verständnis Ihrer emotionalen Isolation.

Versuchen Sie, das Kind in sich mehr anzuerkennen, und gehen Sie mit Ihren Bedürfnissen mit der Güte und Fürsorge um, die Ihnen in Ihrer Kindheit fehlte. Denn wenn Sie die positive Seite der Ewigen Mutter in sich selbst finden können, werden Sie die tiefe Verbindung mit Ihren Instinkten nie verlieren und können schliesslich seltene Gaben in genau den Bereichen entwickeln, die

Ihnen versagt oder entzogen wurden - und Sie können anderen Menschen, Kindern und Erwachsenen, und auch Ihren geistigen Kindern im Bereich der kreativen Arbeit, Mitgefühl, Halt und Unterstützung geben.

In Ihrem Geburtshoroskop findet sich ein weiteres Bild, das in gewisser Weise zu der bisher beschriebenen Erfahrung mit Ihrer Mutter im Widerspruch steht.

Die Pose der Selbstaufopferung

Eine Seite, die Sie als Kind an Ihrer Mutter erlebten, lässt sich am besten als ewig junges Mädchen beschreiben. Trotz aller konventionellen und verantwortungsbewussten Verhaltensweisen hatte Ihre Mutter insgeheim ein ruheloses und abenteuerliches Wesen, grosse Begeisterungsfähigkeit, ein Bedürfnis nach Romantik und Aufregung, und sie neigte dazu, das Leben und andere Menschen als Figuren eines Schauspiels oder eines Märchens zu sehen. Dieses im Grunde kreative und fröhliche Wesen stand zweifellos in beträchtlichem Widerspruch zu den traditionellen Pflichten einer Mutter und Ehefrau; wenn sie von Natur aus konservativ oder schüchtern war, dann wird sie nicht dazu in der Lage gewesen sein, ihr Leben als grosses Schauspiel auszuleben, und sie fühlte sich dann gefangen und unerfüllt. Als Ausgleich griff sie vielleicht auf verschiedene manipulative Spielchen zurück und wurde zum Beispiel im richtigen Augenblick krank, um von den Menschen, die ihr nahe standen, die Aufmerksamkeit zu bekommen, nach der sie sich sehnte.

Freiheit für die romantische Seele

Vielleicht ist es für Sie wichtig, das theatralische und farbige Wesen Ihrer Mutter zu sehen, denn es wohnt auch in Ihnen; wenn Sie sich das Innenleben Ihrer Mutter, das sich ins Manipulative verschieben kann, nicht bewusst machen, identifizieren Sie sich leicht mit ihrer Frustration und fühlen sich von dem Bedürfnis getrieben, das auszuleben, was sie nicht konnte - bis zu dem Punkt, dass Sie nie richtig erwachsen werden, immer vor der Realität in

romantische Träume weglaufen und nie etwas Dauerhaftes im Leben erreichen. Diese Seite in Ihrem Mutterbild ist im Grunde sehr fröhlich, voller Abenteuerlust und Lebensneugier, und Sie haben die Gabe, Potential und inneren Sinn zu erkennen, wo andere nur Tatsachen und Objekte sehen. Aber Sie müssen aufhören, Ihre Mutter als Märtyrerin zu sehen und sich unbewusst mit ihrem Unglücklichsein und ihrem eigenwilligen und herrschsüchtigen Wesen zu identifizieren, und dann können Sie das Beste des ewigen Kindes in sich auf die Ihnen gemässe Art ausleben.

V. BEZIEHUNGSMUSTER

Zweierbeziehungen gehören zu den geheimnisvollsten, befriedigendsten und frustrierendsten aller menschlichen Erfahrungen. Astrologie und Psychologie lehren uns, dass nichts, was uns in einer Beziehung begegnet, zufällig ist, weder der Anfang der Beziehung, noch das Auf und Ab, die späteren Konflikte oder ihr Ende. Die Astrologie kann jedoch nicht sagen, ob jemandem vom 'Schicksal' eine gute oder eine schlechte Ehe vorherbestimmt ist, oder ob jemand mit einer Krebsfrau oder einer Schützin zusammen sein sollte. Unser Geburtshoroskop beschreibt, wie wir in unserem Inneren beschaffen sind, und demzufolge welche typischen Muster, Bedürfnisse oder Zwänge wir in unsere Beziehungen zu anderen mitbringen. Wir können nicht jemand anderes werden oder unser Geburtshoroskop wieder einschicken und eine neue Ausstattung mit anderen Charaktereigenschaften verlangen. Aber wir können mehr oder weniger bewusst werden; es steht uns jederzeit frei, uns den eigenen Problemen zu stellen, uns mit denjenigen Bedürfnissen zu befassen, die in unserem eigenen Verantwortungsbereich und nicht in dem der Partnerin liegen, und auf Lust und Schmerz offen und ehrlich zu reagieren.

Die folgenden Abschnitte beschreiben Haltungen, Bedürfnisse und typische Muster in engen

Zweierbeziehungen. Die Beschreibungen sind abgefasst für Ihre Beziehung mit einer Frau - sei es nun die Ehefrau, die Geliebte oder die Freundin. Falls Sie aber eine Zweierbeziehung zu einer Person gleichen Geschlechts unterhalten sollten, so werden Sie feststellen, dass das Gesagte weitgehend genauso gilt, sie müssen sich nur das Geschlecht des Partners im Geiste umdenken. Was auch immer Ihre sexuelle Orientierung ist, Sie sind Sie selbst, und es ist Ihr inneres Wesen, das schlussendlich den Lauf Ihres Liebeslebens bestimmt.

Falls Sie gerne das Partnerbild für eine gleichgeschlechtliche Beziehung lesen würden, so fertigen wir Ihnen gerne zum halben Preis eine entsprechende Analyse an. Inhaltlich wird sich allerdings kaum etwas ändern, es ist nur eine Frage der Formulierungen. Bitte geben Sie uns in diesem Fall bei der Bestellung ausdrücklich an, dass Sie das Partnerbild männlich wünschen.

Bereits in den vorhergehenden Abschnitten über Haupt- und Schattenfiguren wurden für Sie wesentliche Beziehungsthemen angesprochen. Daher werden die folgenden Beschreibungen einiges wiederholen und vertiefen, das bereits gesagt wurde. Einiges wird auch widersprüchlich sein und damit einen inneren Widerspruch ausdrücken, der in Ihrer Einstellung zu Zweierbeziehungen zum Vorschein kommt.

Die Anziehungskraft einer klaren und vernünftigen Frau

Sie leben so nahe bei den unermesslichen und fruchtbaren Tiefen des Unbewussten, dass Sie leicht etwas arrogant werden - das heisst, Sie können, weil Sie so an die Schätze der Phantasie gewöhnt sind, leicht das Gefühl bekommen, dass Sie zu aussergewöhnlich, einzigartig und begabt sind, als dass Sie sich um Alltagsangelegenheiten kümmern könnten. Sie haben gelernt, wie man sich von seinen Phantasien tragen lässt, und Sie haben deshalb Ihre Fähigkeit, klare Analysen zu machen und in der Aussenwelt Entscheidungen zu treffen, nicht entwickelt. Weil Ihre Natur so stark durch Dich-

tung und Romantik geprägt ist, fühlen Sie sich zu Frauen hingezogen, die ihr eigenes Leben ruhig und klar im Griff haben - und die, wie Sie insgeheim hoffen, Ihr Leben in Ordnung bringen werden, damit Sie selbst sich die Mühe sparen können.

Respekt für praktische Dinge

Eine Beziehung mit einem eher rational und analytisch veranlagten Menschen kann für Sie sehr anregend sein. Aber Sie müssen ein Auge auf Ihren Hochmut haben, denn Sie können sich leicht für eine Ausnahme halten, was die weltlichen Dinge betrifft. Sie können deshalb, ohne es eigentlich zu merken, anfangen, Ihre Partnerin wie eine Kreuzung aus Dienstmädchen, Steuerberaterin und Helferin in Öffentlichkeitsfragen zu behandeln; sie soll dann dafür sorgen, dass die böse Aussenwelt nicht in Ihre geheiligte Domäne eindringt. Sie sollten lernen, die Fähigkeiten Ihrer Partnerin als gleichberechtigt anzusehen, und sich von Ihr beibringen lassen, wie man die alltäglichen Angelegenheiten klar und pragmatisch angeht - statt dass Sie von ihr erwarten, alles für Sie zu erledigen. Sie würden auch in einer Dachkammer nicht lange überleben, wenn sich nicht jemand um die Stromrechnung und um die Schule der Kinder kümmern oder darauf achten würde, dass Sie Freunde zum Abendessen eingeladen haben - und es dann vergessen haben. Es wäre wirklich viel besser, einen Ausgleich zu Ihrer lebenslangen Suche nach dem heiligen Gral zu schaffen, indem Sie gelegentlich einen Ausflug in das Gebiet der normalen Kommunikation unternehmen. Beide Welten sind real und notwendig und haben ihre Gültigkeit; Sie brauchen eine Partnerin, die beide mit Ihnen bewohnt.

Ein gemütliches Zuhause ist nicht genug

Sie haben die Gabe, den Menschen, die Sie lieben, echte Freundschaft zu schenken; diese Freundschaft bedeutet den anderen und auch Ihnen selbst mehr als konventionelle oder sentimentale Liebeserklärungen - und sie hält auch länger. Sie können Ihre Frau oder Freundin ein selbständiges Individuum sein lassen, auch wenn Sie sie brau-

chen. Das heisst, dass Sie sehr tolerant sind - selbst wenn Sie wütend oder gekränkt sind. Die kleinen Eigenheiten Ihrer Partnerin überraschen Sie nicht, denn Sie wissen, dass es auf der Welt die verschiedensten Arten von Leuten gibt. Es ist nicht anzunehmen, dass Sie Ihre menschlichen Kontakte auf eine Person beschränken, ob Sie sich nun in einer festen Beziehung oder Ehe befinden oder nicht. Wenn Sie eine Partnerin haben, die von Natur aus emotional abhängiger ist als Sie oder eher häuslich, dann kann Ihre offene und freundliche Art zu einigen Problemen führen; Sie müssen sich selbst gegenüber sehr klar und ehrlich sein, um zu wissen, welche Art von Beziehungsstruktur Sie wirklich wollen. Sie sind nämlich kein guter Lügner, und Sie nehmen nicht gerne zu irgendwelchen Täuschungsmanövern Zuflucht. Die Antriebskraft, die bei Ihnen dahinter steht, ist nicht sexuelle Promiskuität - vielmehr interessieren Sie sich wirklich für Menschen beiderlei Geschlechts und aus allen sozialen Schichten. Wenn Ihre Arbeit und Ihr Privatleben genügend interessante Kontakte mit sich bringen und Ihr Bedürfnis, ein Weltbürger zu sein, dadurch befriedigt wird, dann können Sie in einer stabilen und dauerhaften Beziehung glücklich sein.

Eine hingebungsvolle Seele

Sie sind ein wirklich freundlicher Mensch, und Ihre Liebe hat etwas Allumfassendes, auf Grund dessen Sie so gut wie allen Menschen Sympathie entgegenbringen - vor allem denen, die Opfer des Lebens zu sein scheinen. Das macht Sie in Ihren engen Beziehungen ausgesprochen verständnisvoll; Sie sind bereit, im Namen der Liebe Opfer zu bringen, grosse und kleine - und Sie bringen diese Opfer auch deswegen, weil Sie die Bedürfnisse und Probleme Ihrer Frau oder Freundin nur zu gut verstehen. Ihre Liebe hat eine eher hingebungsvolle Qualität, und Sie müssen darauf achten, dass Sie sich nicht auf dem Boden ausbreiten wie ein Teppich, auf dem Ihre Partnerin dann herumspazieren kann, einfach weil Sie so grosszügig sind. Ihre Partnerin kann Sie leicht ausnützen, ohne es zu wollen. Sie müssen lernen, manchmal nein zu sagen und sich nicht ganz so ausschliesslich ihren

Bedürfnissen anzupassen. Nicht nur Ihre Partnerin, sondern auch alle Ihre Freunde wissen Ihren verständnisvollen Charakter bestimmt zu schätzen. Was aber vielleicht nicht ganz so geschätzt wird, ist Ihre Tendenz, so verständnisvoll zu sein, dass Sie aus lauter Mitleid und weil Sie nicht nein sagen können, in romantische und sexuelle Verwicklungen hineingezogen werden, aus denen Sie sich dann nur noch herauslügen können. Es kann vorkommen, dass Sie zu freundlich sind und zu leicht bereit, auf Grund momentanen Verständnisses und momentaner Begeisterung sich selbst aufzugeben, und das Ergebnis ist dann, dass Sie etwas tun, was Sie sehr hassen - dass Sie einem anderen Menschen wehtun.

Je mehr Liebe, desto besser

Ihr Motto in der Liebe lautet: Je mehr, desto besser. Das heisst, mehr Romantik, mehr Kerzenlicht, mehr werbende Liebeserklärungen und vielleicht auch mehr Partnerinnen. Sie rechtfertigen Ihre Gelüste vielleicht mit einer Ideologie, nach der die Menschen einander nicht besitzen sollten, oder mit einer spirituellen Vision, nach der Sie die richtige Seelenverwandtschaft brauchen, oder mit einer ästhetischen Idealvorstellung, der Ihre gegenwärtige Freundin oder Ihre Frau nicht vollkommen entspricht. Vielleicht geben Sie auch ehrlich zu, dass Sie einfach Abwechslung lieben. Aber Sie werden in Schwierigkeiten kommen, wenn Sie sich entschliessen, sich fürs ganze Leben zu binden. Es ist nicht so, dass Sie nicht lieben könnten; Sie lieben vielmehr bis zum Exzess, und Sie stürzen sich voll und ganz in diese Liebe. Aber Sie sehnen sich auch nach Abenteuer und Sie sind im Hinblick auf die Liebe sehr idealistisch. Zeit und Gewöhnung sind die Feinde eines solchen romantischen Geistes. Keine Beziehung, auch wenn sie noch so leidenschaftlich ist, bleibt automatisch geheimnis- und anspruchsvoll, wenn Sie nicht etwas tun, um dieser Beziehung eine gewisse Unvorhersagbarkeit zu geben, indem Sie beispielsweise mit Ihrer Frau oder Freundin häufig Ferien machen und Reisen unternehmen. Sie müssen das häusliche Leben mit all seinen Verpflichtungen häufig hinter sich lassen, und Sie müssen sich auch immer wieder sagen,

dass Sie Ihre Partnerin nicht als selbstverständlich hinnehmen sollten. Andernfalls sind Sie zwar treu, weil Sie sich dazu verpflichtet fühlen und weil Sie idealistisch sind, aber nicht, weil Sie es wirklich wollen. Es wäre besser, wenn Sie mit Ihrer eigenen Ruhelosigkeit ehrlich umgehen würden, denn es gibt viele Ebenen, auf denen sich Ihr Abenteuergeist ausleben kann. Eine stabile Beziehung kann mit einigen dieser Ebenen durchaus vereinbar sein, weil keine Täuschungsmanöver und kein Betrug nötig sind. Aber es wäre besser, wenn Sie diese Seite nicht unterdrücken würden, denn sonst bringen Sie sich wirklich in Schwierigkeiten. Sie neigen mehr als viele andere Leute dazu, sich auf den ersten Blick zu verlieben, und zwar im falschen Moment, am falschen Ort - und Sie verlieben sich in einen anderen Menschen als in den, mit dem Sie zur Tür hereingekommen sind.

VI. WACHSTUM UND INTEGRATION

Nachdem auf den vorhergehenden Seiten Ihr Geburtshoroskop im Detail und mit Blick in die Tiefe analysiert wurde, wollen wir nun einen Schritt zurück treten und uns eher eines Teleskops anstelle des Mikroskops bedienen - so dass wir einen Überblick über die ganze Szenerie Ihres Horoskops erhalten. Die folgenden Abschnitte enthalten auch einige Vorschläge, wie durch bewusste Anstrengung eine bessere Harmonie zwischen den Teilaspekten Ihrer Persönlichkeit erreicht werden könnte. Eines der Ziele ist die Stärkung des Zentrums, des bewussten Ich, das die Psychologie Ego nennt. Unser freier Wille geht nicht soweit, dass wir jemand anderes werden könnten als wir sind. Aber wir können uns entschlossen und bewusst in den Mittelpunkt unseres Horoskops stellen und von hier aus in Beziehung treten zu allen Teilen unserer Psyche, statt blind herumzuirren, uns ohnmächtig zu fühlen und zum Spielball der Strömungen und Impulse zu werden, die sowohl aus unserem Inneren wie aus der Um-

welt kommen. Zwei Personen mögen eine Reihe astrologischer Konfigurationen gemeinsam haben, und doch kann die eine von ihren inneren Dämonen herumgeworfen werden wie ein Schiff ohne Steuer im Sturm, während die andere Person irgendwie durchhält, bei Bewusstsein bleibt und so ihr Schiff klug durch die Wellen und Stürme des Lebens steuern kann.

Den Rhythmus des täglichen Lebens akzeptieren

Sie werden nie Erfüllung finden, wenn Sie versuchen, den Grenzen des normalen Lebens zu entfliehen. Gleichgültig, welche kreativen Gaben Sie besitzen und wie stark Ihre Persönlichkeit ist - der Weg zu innerer Zufriedenheit liegt für Sie darin, mit der irdischen Welt Frieden zu schliessen - und dazu gehört auch, wie Sie Ihre Zeit einteilen und sich um Ihren Körper und Ihren Verstand kümmern. Sie müssen vielleicht das lernen, was man die Kunst der kleinen Dinge nennen könnte: Die Fähigkeit, jeden Augenblick des Tages ernst zu nehmen und sorgfältig auf die Einzelheiten zu achten, durch die jede Stunde ihren Wert erhält. Ihr Körper kann dabei Ihr bester Freund sein, denn je mehr Sie sich auf Ihre eigenen natürlichen Gewohnheiten und Rhythmen einstellen, desto mehr Gelassenheit werden Sie empfinden. Dazu gehört, dass Sie gesund essen, genug schlafen und die Warnsignale Ihres Körpers beachten. Und auch, dass Sie den Alltagsangelegenheiten Liebe und Sorgfalt zukommen lassen, selbst wenn sie noch so banal und unbedeutend erscheinen mögen. Kurz, Erfüllung kann für Sie nur daher kommen, dass Sie eine harmonische Beziehung zu Zeit und Materie finden und zu der zyklischen Natur alles Lebens, im Grossen und im Kleinen. Sie müssen mehr als die meisten anderen Leute Ihre Erfolge und Ihre persönlichen Ziele auf dem Boden Ihres täglichen Lebens bauen.

Es mag schwierig für Sie sein, die Bedeutung der alltäglichen Dinge wirklich ernst zu nehmen, denn Sie fühlen sich einer inneren Vision verpflichtet, die das normale Leben zu transzendieren versucht. Das bedeutet, dass Sie sich sehr bemühen

müssen, ein Gleichgewicht zu finden. Ihre Natur strebt zwar danach, die Erde hinter sich zu lassen, aber Ihr Körper holt Sie wahrscheinlich wieder zurück - und zwar vielleicht sehr entschieden -, wenn Sie sich zu stark mit den Gestalten Ihrer Phantasie und Ihres Geistes identifizieren. Wenn Sie den Versuch unternehmen, sich selbst auf die Erde zu bringen, dann wird das Ihre Vision nicht vernichten und auch Ihren Glauben nicht zerstören. Es wird nur das Gefäss verbessern, durch das Ihre Vision fliesst - Sie selbst, als realer und durchschnittlicher Mensch, der mit den Beschränkungen und Enttäuschungen des Alltags genauso gut umgehen kann wie mit Schönheit und Zauber.

Die Angst vor Kritik und Missverständnis überwinden

Es gibt einen Bereich in Ihrem Leben, in dem jeder Versuch, sich mit Ihren Ängsten auseinanderzusetzen und sie zu überwinden, dazu führen wird, dass Sie sich stärker fühlen und Ihre Selbstachtung zunimmt. Es handelt sich um die Kommunikations-sphäre: Hier fühlen Sie sich am unbehaglichsten und können Kritik und Zurückweisung am wenigsten verkraften. Sie sind in Ihrem Denken sehr tieferschürfend, überlegt und ernsthaft, aber Sie hatten wahrscheinlich Schwierigkeiten, sich anderen verständlich zu machen - vor allem, als Sie jünger waren und sich Geschwistern, Lehrern und Gleichaltrigen gegenüberstehen. Alltagsgespräche fallen Ihnen schwer. Sie verfügen vielleicht über hervorragendes praktisches Wissen oder verstehen das von Ihnen gewählte Interessengebiet ausgezeichnet, aber wenn es um soziale Nettigkeiten geht, dann fühlen Sie sich unwohl. Das Problem liegt darin, dass Sie nicht erwarten, dass andere Sie mögen oder verstehen, und Sie haben Angst davor, in den Augen anderer dumm und ungeschickt und langweilig zu wirken. Aber je mehr Sie sich bemühen, dieser Herausforderung zu begegnen und Ihre eigene Persönlichkeit zu vermitteln - und zwar mit all diesen scheinbar banalen Gefühlen, Einstellungen und Beobachtungen, die vielleicht nicht tiefgehend sein mögen, aber dafür ausgesprochen menschlich sind -, desto weniger isoliert werden Sie sich fühlen, und desto mehr werden Sie sich

zutrauen, die tieferen Werte zum Ausdruck zu bringen, die Ihnen so wichtig sind.

Daher kann eine Ihrer grössten Ängste - die Angst, missverstanden zu werden und in den Augen anderer ungeschickt und unintelligent zu wirken - eine unzerstörbare Basis werden, auf der Sie Ihr tägliches Leben organisieren und strukturieren können. Denn dadurch, dass Sie lernen, Ihre Ideen und Gefühle zu formulieren und mitzuteilen, gewinnen Sie Vertrauen zu Ihrer eigenen Selbständigkeit und Intelligenz, und Sie können sich entspannter der Verfeinerung jener Fähigkeiten widmen, die Ihre tiefsten Werte widerspiegeln - ohne das Gefühl zu haben, Sie seien der Missbilligung oder Ablehnung anderer ausgeliefert.